

# UNSCHLAGBARE PARTNER

## Inhaber Erich Mittermaier schwört auf HURCO WinMax-Steuerung

□ □ □

**Mittermaier steht für anspruchsvolle Lösungen in den Bereichen Konstruktion, Prototypenfertigung, Vorrichtungs- und Sondermaschinenbau, Teilefertigung oder Montage. Seit der Firmengründung schwört Inhaber Erich Mittermaier auf HURCO-Anlagen für die Lösung seiner komplexen Aufgabenstellungen; die Steuerung WinMax schafft eine noch präzisere und schnellere Bearbeitung von Aufträgen – und mehr Kostenersparnis.**

□ Das in Bergen im Chiemgau ansässige Familienunternehmen hatte sich bereits einen Namen als Konstruktionsbüro und Spezialist für aufwändig herzustellende Einzelteile gemacht, bis Inhaber Erich Mittermaier 2004 in die mechanische Fertigung einstieg. Inzwischen arbeiten 24 Personen bei der Mittermaier GmbH, die Söhne Christian und Stephan unterstützen den Gründer in der Geschäftsleitung. 80 Prozent der Mitarbeiter wurden hier nach dem Grundsatz „Präzision aus Leidenschaft“ ausgebildet. Mittermaier wird auch für seine Beratungskompetenz geschätzt, die dem Kunden Geld sparen hilft. Denn die Profis aus Bayern erkennen oft auf den ersten Blick, welche unnötigen Details Prototypen verteuern. „Beim Fertigen eines Musters haben wir zwar Aspekte der Serienfertigung im Hinterkopf, setzen sie jedoch beim Prototypen nicht um, um dieses Einzelstück nicht zu verteuern“, so Christian Mittermaier. Die Stärke des Familienunternehmens liegt in der Dualität aus service- und kostenorientierter Begleitung schon bei der Konstruktion und aus höchster Präzision in der Fertigung. Dabei verlässt sich Mittermaier auf seinen umfangreichen Maschinenpark, der ausschließlich mit HURCO-Bearbeitungszentren bestückt ist – zehn sind es in-zwischen, drei davon 5-Achszentren. „Die HURCO-Maschinen bieten uns den Vorteil, dass wir überall die gleiche Steuerung haben und so Vorrichtungsteile und Formteile wirtschaftlicher fertigen können. Nach sechs, spätestens sieben Jahren hat sich eine HURCO bei uns bezahlt gemacht“, rechnet der Geschäftsführer vor.

So können auch die komplexesten Teile effizient und in hoher Qualität gefertigt werden, und das in unterschiedlichsten Materialien wie Metall, Kunststoff, Keramik oder auch Holz. Bei Mittermaier tüftelt man gerne komplizierte Sonderlösungen aus: „Die Anforderungen werden immer komplexer, wie etwa bei Integralteilen im Flugzeug- oder im Automobilbereich“, so Juniorchef Christian Mittermaier. Diese Herausforderungen werden mit modernster Produktionstechnologie gemeistert. „Mit unserem Maschinenpark können wir heute Aufträge bearbeiten, die vor wenigen Jahren so undenkbar gewesen wären.“ Im Zentrum des Einzelteilmertigers steht hier die WinMax-Steuerung von HURCO mit dem Ultimotion-Feature. Das gesamte Bearbeitungszentrum erzielt genau die Genauigkeit, Schnelligkeit und Zuverlässigkeit, für die Mittermaier steht. Der Sprung von den ersten 3-Achs- auf die 5-Achsmaschine fand Erich Mittermaier unproblematisch; auf rund einen Tag Schulung beziffert er den Aufwand für seine Bediener. Das gesamte Team schwört auf die 3D-Grafik mit Echtzeitsimulation: „Unser Geschäft basiert verstärkt auf der Verwendung der Hurco-Maschinen zur Bearbeitung von Freiformflächen bis hin zur 5-Achs-Simultan-Bearbeitung; mit den HURCO-Maschinen hat sich unsere Produktionszeit seit 2005 durch moderne Frästechnologien, innovative Zerspanungswerkzeuge und Software-Updates um mindestens 50 Prozent verringert.“

□ □ □

Weil das Unternehmen auch beim Thema Software immer auf dem neuesten Stand ist, stehen die Vielseitigkeit der Produkte von HURCO und die leichte Umstellung auf neue Versionen hoch im Kurs. „Die Entwickler haben sich die Mühe gemacht, dass die WinMax die übersichtliche Benutzeroberfläche behalten hat und dass so UltiMax und WinMax in der Bedienung fast gleich geblieben sind“, so Christian Mittermaier. „Unschlagbar“ findet er die neue Steuerung in puncto Schnelligkeit, Flexibilität und intuitive Bedienung und dass der Bediener die Hauptarbeit nun über den Touchscreen-Monitor erledigt. Erich Mittermaier ergänzt: „Die Software-Option Ultimotion gibt es ja erst mit der WinMax, dennoch kann die Steuerung WinMax auch bei alten Maschinen genutzt werden. So haben wir unsere VMX 50S von 2006 mit WinMax nachgerüstet und hierdurch den aktuellen Software-Stand mit der aktuellen CPU in der Anlage.“

□ □

Die meisten Teile werden direkt an der Maschine programmiert, ansonsten über das CAM Programm am Programmierplatz an Hand des CAD-Modells und dann das NC-Programm über das Netzwerk auf die Maschine gelegt und produziert. „Die WinMax-Schnittstelle für CAD/CAM funktioniert ausgezeichnet“, so der Seniorchef, „sie ist für uns eine feste Größe in der täglichen Arbeit.“ Schnell hat er das Ultimotion Feature schätzen gelernt, das für zeitsparende Bewegungsabfolgen und einen flüssigeren Produktionsablauf sorgt, besonders bei Teilen mit notwendiger Bearbeitung komplexer Freiformflächen. Erich Mittermaier: „Das addiert sich je nach Komplexität der Werkstücke sogar zu Stunden, was im günstigsten Fall bis zu 50 Prozent Laufzeitersparnis ergibt, besonders beim Trochoidalfräsen mit zahlreichen Rückzug- und Zustellbewegungen, bei denen eben Fräswerkzeuge ohne spanhebenden Eingriff sind und diese bis zu 50 Prozent der gesamten Werkzeugwege pro Bauteil betragen.“ Sein Sohn Christian fügt hinzu: „Das Geniale: Die tägliche Einstellung der Maschine bleibt absolut gleich. Einmal eingerichtet, funktioniert Ultimotion im Hintergrund.“ Um Zeit zu sparen, überträgt er im Eilfall die Programme der einzelnen Spannungen auf weitere Maschinen – so fertigt er ein Los von Prototypen schnell und ohne notwendige Anpassung an die Steuerung. Da ist die technologische Einheitlichkeit im Handling ein Riesenvorteil: „Jeder Operator kann die Programme handhaben, Nullpunkte anfahren und den Ablauf prüfen. Ultimotion sorgt darüber hinaus für mehr Sicherheit und Präzision durch die verbesserte Laufruhe der Anlagen. Fließende Abläufe verringern die Vibrationen, die sich auf das Werkzeug und Werkstück übertragen – weniger Vibrationen bedeuten längere Werkzeugstandzeit, bessere Oberflächen und weniger Verschleiß an den mechanischen Übertragungselementen der Maschine.“

□

Durch die Servicefreundlichkeit der HURCO-Anlagen spart Erich Mittermaier Zeit und Geld: „Wir vertrauen auf die Werkseinstellungen, die von der Service-Crew von HURCO bei der Anschaffung einer neuen Maschine gleich mitgeprüft werden. Der HURCO-Service kennt die Steuerungen im Schlaf und die Technik ebenso. Die einheitliche Technik mit gleichen Komponenten sowie die intuitive Steuerung ergeben ein grundsolides und anwenderorientiertes Produkt. Bei Fragen kommt ein Servicemitarbeiter von HURCO vorbei. Dabei vermittelt er uns jedes Mal sehr viel Wissen und hilft uns dabei, die Anwendungen optimal und wirtschaftlich auszuführen.“ Damit kann sich die Mittermaier GmbH & Co. KG in einem komplizierten und anspruchsvollen Markt behaupten, dessen stetig wachsenden Anforderungen die Mittermaier Crew mit Know-how, Leidenschaft für Präzision und einem hochmodernen Maschinenpark aus dem Hause HURCO begegnet.



BLEIBEN SIE AUF DEM LAUFENDEN!

Registrieren Sie sich für unseren Newsletter.

